

St. Jürgen - Zachäus

Ev.-luth. Kirchengemeinde
Hamburg-Langenhorn



Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Jürgen-Zachäus, Eichenkamp 10, 22417 Hamburg

St. Jürgen-Kirche
Eichenkamp 10
22417 Hamburg
Tel. 040/537 05 75

Zachäus-Kirche
Käkenflur 22 a
22419 Hamburg
Tel. 040/527 05 68

An Mitglieder und Freunde
unserer Kirchengemeinde

Hamburg, im März 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Leserinnen und Leser, liebe Gemeinde,

es ist ein christliches Gebot, Leben zu schützen und andere, auch uns selbst, nicht zu gefährden. Wir wollen unser Umfeld vor Ansteckung mit dem Corona-Virus bewahren und zur Verlangsamung der Ausbreitung beitragen. Wie überall sind bei uns die Kirchen geschlossen und wir haben bis auf Weiteres **alle kirchlichen Angebote abgesagt**. Diese Absage aller Veranstaltungen ist auch einer der Gründe dafür, dass der vorgesehene **Gemeindebrief für April/Mai nicht erscheinen wird**. Damit sollen zudem Kontakte von Austrägern und Empfängern des Gemeindebriefs vermieden werden. Wir bitten für diese Maßnahmen um Ihr Verständnis. Natürlich ist es unser Anliegen, gerade auch in schwierigen Zeiten den Menschen mit geistlichem Zuspruch beizustehen. In Verantwortung füreinander wollen wir aber dazu beitragen, eine mögliche Infektionskette zu vermeiden und die Verbreitung des Virus zu verzögern. So können insbesondere Ältere und Schwächere vor Ansteckung besser geschützt und Betroffene weiterhin medizinisch versorgt werden.

Wir alle, besonders aber junge Eltern, Alleinstehende und Einsame, werden die nächsten Wochen als anstrengende oder belastende Zeit erleben. Uns wird auf einmal deutlich, wie wenig tatsächlich unser Leben abgesichert und planbar ist. Unser Leben hat sich sehr verändert: Wir können lieb gewonnene Lebensgewohnheiten, wie Freizeitvergnügungen, Kultur, Reisen, Sport, gesellige Treffen, nicht ausüben. Auch das in Notzeiten wie Krieg, Sturmflut- oder Schneekatastrophen tröstende Zusammenrücken ist kaum möglich.

Die Liebe drängt nach der Umarmung oder zumindest dem Handschlag. Die Besonnenheit lässt uns das freundliche Zunicken vorziehen. Solidarität können wir durch Kontakte über Telefon oder andere Kommunikationsmittel oder durch nachbarliche Unterstützung praktizieren. Wir sind berührt von den vielen Zeichen des Mitgefühls, der Rücksichtnahme und Solidarität in der Bevölkerung.

Wenn wir jetzt unerwartet mehr Zeit haben durch abgesagte Veranstaltungen oder weil wir zuhause bleiben müssen, dann können wir sie nutzen für Besinnung, Gebet, Meditation, Auftanken und - soweit möglich - Gemeinschaft mit lieben Menschen und daraus Kraft beziehen. Die erzwungene Auszeit bietet Raum zum Innehalten und Sich-Gewisswerden, was uns wert und teuer ist.

Wir denken an die großen Herausforderungen für das Krankenhauspersonal, das aufopferungsvoll alle Kräfte dafür einsetzt, den erkrankten Corona-Patienten zu helfen. Wir denken an die Menschen, die gesundheitlich mit den Folgen des Virus kämpfen. Wir denken auch an die Menschen, die unter den wirtschaftlichen Konsequenzen des Virus zu leiden haben. Menschen haben Angst um ihren Arbeitsplatz. Geschäftsleute bangen um das wirtschaftliche Überleben. Für sie alle und für uns selbst wollen wir beten.

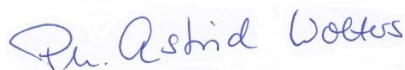
Als Christen leben wir nicht aus der Angst, sondern aus dem Vertrauen. Bei allem, was jetzt an Vorsichtsmaßnahmen zu ergreifen ist, wissen wir: „Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit“ (2. Timotheus). Dieser Spruch steht auf der letzten erhaltenen Glocke von St. Jürgen, die sich jetzt bei Zachäus befindet. Er lässt uns nun das Richtige tun, um Gefahren für die Zukunft zu vermeiden und gleichzeitig in der Seele zu spüren: Gott ist bei uns jeden Tag. Auf ihn vertrauen wir.

Durch Aushänge und auf unserer Internetseite www.kirche-in-langenhorn werden wir Sie über neue Nachrichten informieren, zu gegebener Zeit auch darüber, wann wir nach der Karenzzeit welche Veranstaltungen durchführen.

Dieser Brief geht an unsere Haupt- und Ehrenamtlichen. Geben Sie die Informationen gern auch an Ihnen bekannte Freunde unserer Gemeinde weiter.

Wir grüßen Sie ganz herzlich. Für Sie alle ein gesegnetes Osterfest! Bleiben Sie gesund! Passen Sie auf sich und auf andere auf!

Die Kirchen sind geschlossen, aber wir sind für Sie da. Sprechen Sie uns gern an!



Pastorin Astrid Wolters
Tel. 5270561



Pastor Wolfgang Peper
Tel. 53789693



Arnhild Kleemann
für den Kirchengemeinderat



Wolfgang Trautmann
für den Kirchengemeinderat